



Pressemitteilung

STADA Arzneimittel AG beruft neuen Vorstandsvorsitzenden und Finanzvorstand – bisherige Amtsinhaber legen Ämter nieder

- Engelbert Coster Tjeenk Willink übernimmt mit sofortiger Wirkung interimistisch das Amt des Vorstandsvorsitzenden, Dr. Bernhard Düttmann wird ebenfalls ab sofort interimistisch Finanzvorstand
- Vorstandsvorsitzender Dr. Matthias Wiedenfels und der Vorstand für Finanzen, Marketing und Vertrieb, Helmut Kraft, legen ihre Ämter aus persönlichen Gründen nieder
- Aufsichtsratsvorsitzender Ferdinand Oetker: „Wir akzeptieren diese Entscheidung und bedanken uns bei Herrn Dr. Wiedenfels und Herrn Kraft für Ihren Einsatz für unser Unternehmen. Gleichzeitig heißen wir Engelbert Coster Tjeenk Willink und Dr. Bernhard Düttmann herzlich willkommen, beides erfahrene und bewährte Topmanager.“
- Oetker: „Wir setzen unsere Strategie unbeirrt fort. Eventuelle neue Übernahmeofferten wird STADA unvoreingenommen prüfen.“

Bad Vilbel, 04.07.2017 – Der Aufsichtsrat der STADA Arzneimittel AG hat mit sofortiger Wirkung Engelbert Coster Tjeenk Willink (56) zum Vorstandsvorsitzenden des Unternehmens ernannt; die Aufgabe des Finanzvorstands wird mit sofortiger Wirkung Dr. Bernhard Düttmann (57) übernehmen. Sie ersetzen mit dem heutigen Tag den bisherigen Vorstandsvorsitzenden Dr. Matthias Wiedenfels sowie den Vorstand für Finanzen, Marketing und Vertrieb, Helmut Kraft, die dem Aufsichtsrat mitgeteilt haben, dass sie ihre Ämter aus persönlichen Gründen mit sofortiger Wirkung niederlegen wollen.

„Der Aufsichtsrat beschäftigt sich seit vielen Monaten damit, den Vorstand zu komplettieren und das beste Team für ein zukunftsstarkes Unternehmen zu suchen. Dank vieler Diskussionen mit relevanten Kandidaten war es uns daher möglich, sehr kurzfristig zwei hervorragende Topmanager mit sehr viel Seniorität und Erfahrung zu gewinnen. Mit Engelbert Coster Tjeenk Willink und Dr. Bernhard Düttmann haben wir zwei ausgewiesene Topmanager, die ab sofort die Führung übernehmen“, sagte Ferdinand Oetker, der Aufsichtsratsvorsitzende der STADA Arzneimittel AG. „Der Aufsichtsrat der STADA akzeptiert die persönlichen Entscheidungen von Herrn Dr. Wiedenfels und Herrn Kraft. Im Namen des Unternehmens bedanke ich mich bei beiden Vorständen für die geleistete Arbeit während der vergangenen Jahre“, so Oetker weiter. „Unser operatives Geschäft bleibt von diesem Wechsel unberührt, wir weichen nicht von unseren operativen und finanziellen Zielgrößen ab. Sollten es weitere Übernahmeofferten geben, dann wird die STADA diese ebenso unvoreingenommen prüfen und bewerten.“



Engelbert Coster Tjeenk Willink wird neben der Aufgabe als Vorstandsvorsitzender auch die Ressorts Marketing und Vertrieb verantworten. Herr Tjeenk Willink bringt 25 Jahre Erfahrung in der pharmazeutischen Industrie mit und war bis 2012 Mitglied der Geschäftsführung von Boehringer Ingelheim. Seitdem ist er Mitglied zahlreicher Aufsichtsräte in der Branche. Der neue Finanzvorstand Dr. Bernhard Düttmann war bis 2015 CFO des DAX-Unternehmens Lanxess AG und zuvor Finanzchef der ebenfalls im DAX notierten Beiersdorf AG. Seit 2015 ist er Mitglied in zahlreichen Aufsichtsratsgremien. Beide Vorstände sind interimistisch bis Ende dieses Jahres berufen. Der Vorstand für Produktion und Entwicklung, Dr. Barthold Piening, setzt seine Aufgabe unverändert fort.

„Ich freue mich sehr auf die neue Aufgabe, die mir der Aufsichtsrat anvertraut hat“, sagte Engelbert Coster Tjeenk Willink, neuer Vorstandsvorsitzender von STADA Arzneimittel AG. „Ich bin seit 25 Jahren in diesem Markt tätig, kenne die STADA seit langem und freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Die ersten Prioritäten für mich sind, die Wachstumsstrategie weiter umzusetzen sowie mögliche weitere Übernahmeangebote zu prüfen. Ich werde jede Option im Interesse der Aktionäre und der Belegschaft unvoreingenommen abwägen.“

Aufsichtsratschef Oetker bestätigte, dass am 17. März 2017 bekanntgegebenen mittelfristigen Wachstumsziele für 2019 unverändert bestehen bleiben. Danach erwartet das Unternehmen weiterhin einen bereinigten Konzernumsatz zwischen 2,650 und 2,700 Milliarden Euro, ein bereinigtes EBITDA zwischen 570 und 590 Millionen Euro und einen bereinigten Konzerngewinn zwischen 250 und 270 Millionen Euro.

Über die STADA Arzneimittel AG

Die STADA Arzneimittel AG ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Sitz im hessischen Bad Vilbel. STADA setzt konsequent auf eine Mehrsäulenstrategie aus Generika und Markenprodukten (OTC) bei zunehmend internationaler Marktausrichtung. Der Konzern ist Deutschlands einziger unabhängiger Generika-Hersteller. STADA ist weltweit mit rund 50 Vertriebsgesellschaften in mehr als 30 Ländern vertreten. Markenprodukte wie Grippostad und Ladival zählen in Deutschland zu den meistverkauften ihrer Produktkategorie. Im Geschäftsjahr 2016 erzielte STADA einen bereinigten Konzernumsatz von 2.167,2 Millionen Euro, ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 398 Millionen Euro und einen bereinigten Konzerngewinn von 177,3 Millionen Euro. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte STADA weltweit rund 10.900 Mitarbeiter.

Weitere Informationen für Journalisten

STADA Arzneimittel AG / Media Relations / Stadastraße 2–18 / 61118 Bad Vilbel /

Tel.: +49 (0) 6101 603-165 / Fax: +49 (0) 6101 603-215 / E-Mail: press@stada.de